



Technische Universität Dresden, 01062 Dresden  
Prof. Dr. rer. nat. habil.  
Stefan Odenbach  
Studiendekan Maschinenbau, Textil- und Konfektionstechnik



Dresden, 12. März 2021

Liebe Studierende der Fakultät Maschinenwesen,

mittlerweile rückt das Sommersemester ganz klar in den Fokus aller Bemühungen rund um die „Lehre ohne Hörsaal“ an unserer Fakultät. Und dazu gibt es heute eine Reihe von Neuigkeiten und Informationen und auch die Antwort auf einige Fragen, die mir in der letzten Woche gestellt worden sind:

- Zunächst einmal ist es jetzt soweit - die aktuelle **Opal-Kurs-Liste** ist im Kurs **Maschinenwesen ohne Hörsaal** (<https://tud.link/gkjm>) veröffentlicht. Herr Helsch hat dankenswerter Weise in großer Detailarbeit die ganzen Änderungen, die auch durch die neue PO bedingt sind, hier eingepflegt. Wir haben – für das bessere Auffinden von Veranstaltungen – jetzt auch überall die Modulnummern mit angegeben, so dass man sich jetzt eigentlich recht schnell und einfach die Kurse zusammensuchen können müsste, die man in diesem Semester auf dem Plan haben sollte. Wichtig dabei ist – es fehlen noch einige wenige Rückmeldungen und es können immer wieder Änderungen auftreten. Von daher unbedingt auch auf die Mails, die über die Mitteilungsseite des „Maschinenwesen ohne Hörsaal“-Kurses kommen, achten!
- In der letzten Woche hatte ich schon kurz berichtet, dass wir eine ganze Reihe von **Hybridveranstaltungen im Sommersemester** haben werden. Also Veranstaltungen, die in Präsenz durchgeführt werden und gleichzeitig eine digitale Form des Angebots aufweisen. Wir haben fast 50 Vorlesungen, die einen solchen Präsenzanteil haben. Darunter große Grundvorlesungen wie die Chemie, die Strömungsmechanik oder die MAT2. Und es sind – und die Frage kam in der letzten Woche – natürlich auch wieder viele Übungsangebote in Präsenz vorhanden. In der Technischen Mechanik, der Strömungsmechanik, der Konstruktionslehre und vielen anderen obligatorischen und auch Wahlfächern wird es die Möglichkeit geben, wieder auf den Campus zu kommen und in Präsenz gemeinsam zu lernen und zu arbeiten.
- Wichtig dabei ist ganz klarerweise die Tatsache, dass unbedingt **die Hygienekonzepte eingehalten werden** müssen. Auch wenn wir jetzt ganz langsam einen Weg zurück in einen etwas normaleren Uni-Alltag bekommen, dürfen wir nicht vergessen, dass die Pandemie nicht vorbei ist und dass wir den

*Postadresse (Briefe)*

TU Dresden, Fakultät Maschinenwesen  
01062 Dresden

*Postadresse (Pakete u.ä.)*

TU Dresden, Fakultät Maschinenwesen  
Helmholtzstraße 10, 01069 Dresden

*Besucheradresse*

Helmholtzstraße 5  
Zeuner-Bau, I. OG  
Raum 214



*Zufahrt*

Seiteneingang  
George-Bähr-Str. 3c,  
gekennzeichn.  
Parkflächen im Innenhof

*Internet*

<http://tu-dresden.de/mw>  
*Kein Zugang für  
elektronisch signierte und  
verschlüsselte Dokumente.*



**DRESDEN  
concept**  
Exzellenz aus  
Wissenschaft  
und Kultur

Präsenzbetrieb nur aufrechterhalten können, wenn wir dafür sorgen, dass nichts passiert!

- Unbedingt beachten muss man bei den Hybridveranstaltungen, dass diese natürlich nur eine begrenzte Teilnehmerzahl in Präsenz haben werden (der AudiMax fasst gerade mal 125 Teilnehmer...). Das führt dazu, dass in den entsprechenden Kursen **zwei getrennte Einschreibungen** laufen werden – man kann sich entweder für eine Teilnahme in Präsenz eintragen oder für die digitale Form. Eine Teilnahme in Präsenz ist nur zulässig, wenn man auch auf der Präsenzliste steht! Von daher sollte man sich jetzt sehr zeitnah informieren, welche von den Kursen, die anstehen, ggf. eine Präsenzkomponente anbieten, und sich dann auch um die Einschreibung kümmern. Denn: Wenn die Liste voll ist, ist sie voll und größere Räume haben wir leider nicht. Also: Schlau machen, ab wann die Einschreibungen laufen (man findet die Kurse ja leicht über die Opal-Kursliste) und dann dran denken, es gilt – wie in solchen Fällen üblich – das Windhund-Prinzip...

Ansonsten gibt es im Moment nur die üblichen Standard-Infos, wenn auch mit kleinen Änderungen:

- Nach wie vor gilt in der rein digitalen Welt natürlich auch, dass das Prüfungsamt digital agiert. Von daher wie immer die dringende Bitte: Schicken Sie **Anträge etc. nur per Mail!**
- Eine Änderung gilt für die **Abgabe von Abschlussarbeiten und Belegen**. Hier haben wir, solange es keine Copy Shops gibt, die bereits bekannte Lösung: Sie laden Ihre Abschlussarbeit in der OwnCloud unter <https://cloudstore.zih.tu-dresden.de/> (Zugang mit Ihrem ZIH Login) hoch und schicken bis zum Abgabetermin den Link zur Arbeit an Ihre Bearbeiterin im Prüfungsamt (bei Abschlussarbeiten!) und den betreuenden Hochschullehrer. Wenn Sie jetzt wieder gedruckte Exemplare bekommen, müssen Sie die zwei gedruckten Exemplare per Post schicken bzw. über den **Fristenbriefkasten der TUD** (<https://tud.link/4and>) einreichen. Weiterhin ist eine elektronische Version Ihrer Arbeit auf CD oder Stick einzureichen, die Selbstständigkeitserklärungen müssen eingebunden und unterschrieben sein. Alles, was am Abgabetermin bis 23:59 Uhr in den Fristenbriefkasten eingeworfen wird, ist fristgemäß und liegt ab 00:00 Uhr unter der Klappe. Bei der postalischen Zusendung zählt das Datum der Aufgabe der Sendung.
- Der **Lernraum Maschinenwesen** geht – da wir jetzt mit der Prüfungsphase durch sind – erstmal in die Semesterpause und ist dann zum Vorlesungsstart wieder existent. Wie genau klären wir noch.
- Zum Thema Regelstudienzeit haben Sie ja alle vom Imma-Amt eine Info bekommen. Ich versuche gar nicht, das hier zu erläutern – zu kompliziert ;-). Von daher: Wenn's dazu Fragen gibt: Bitte ausschließlich direkt ans Imma-Amt! Weder ich, noch unser Prüfungsamt können da irgendetwas Detailliertes zu sagen – echt nicht unser Spielfeld.
- Und ein letzter Punkt – denken Sie daran, dass die Rückgabe von Noten aus dem letzten Sommersemester nur noch bis zum 31.3.21 möglich ist. Und denken Sie

daran, dass jede Rückgabe Ihre Prüfungslast in kommenden Semestern erhöht und dass es keine Garantie gibt, dass die Note dann besser wird. Und nach der Rückgabe kann auf die Note der zurückgegebenen Prüfung bei einem schlechteren Ergebnis der neuen Prüfung nicht mehr zurückgegriffen werden!

Und zum Schluss wie immer der Hinweis: Wenn Sie Fragen und Anliegen in der gesamten Corona-Situation mit Blick auf die Lehre haben, senden Sie diese bitte an [kummerkasten-mw@tu-dresden.de](mailto:kummerkasten-mw@tu-dresden.de) und verwenden Sie dabei bitte ausnahmslos (im Gegensatz zur normalen Nutzung des Kummerkastens) Ihre TUD Mail-Adresse.

Soweit für den Moment,  
bleiben Sie gesund!

Stefan Odenbach